



# BARRIEREfreie ERWACHSENEN BILDUNG

# BARRIEREfreie ERWACHSENENBILDUNG

## PROJEKTPARTNER UND ANSPRECHPERSONEN

**Projektleitung:**

Grete Dorner (margareta.dorner@eb-stmk.at)

**Informationen für Bildungseinrichtungen  
& Projektkoordination:**

Claudia Zülsdorff (claudia.zuelsdorff@eb-stmk.at)  
0316/82 13 73-21

Bildungsnetzwerk Steiermark  
Niesenberggasse 59, 8020 Graz  
<http://www.bildungsnetzwerk-stmk.at>

**Informationen für Bibliotheken:**

Wolfgang Moser (w.moser@lesezentrum.at)  
Verena Gangl (v.gangl@lesezentrum.at)  
0316/68 53 57-0

Lesezentrum Steiermark  
Eggenberger Allee 15a, 8020 Graz  
<http://www lesezentrum.at>

Institut für Bibliothekswesen  
Bibliotheksentwicklung und Lesepädagogik

**Informationen zum „Lehrgang Barrierefreiheit“:**

Christoph Kolb (christoph.kolb@alphanova.at)  
03135/56 382-16

Alpha Nova Akademie  
Römerstraße 92, 8401 Kalsdorf  
<http://www.akademie.alphanova.at>

**Entwicklung/Evaluation „Lehrgang Barrierefreiheit“:**

Ulrike Brantner (ulrike.brantner@graz-seckau.at)  
0316/80 41-252

Katholisches Bildungswerk  
Bischofplatz 4, 8010 Graz  
<http://bildung.graz-seckau.at/>

Das Projekt wird durch das LAND STEIERMARK finanziert und ist Teil des steirischen Aktionsplans zur Umsetzung der Behindertenrechtskonvention.



Projekträger: Bildungsnetzwerk Steiermark

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur, Abteilung Erwachsenenbildung, des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark.



Ein Kooperationsprojekt zur Erhöhung der Zugänglichkeit  
für Menschen mit Beeinträchtigungen

1.1.2013 - 31.12.2014

**BARRIERE***freie*

**ERWACHSENEN  
BILDUNG**



## IST EINE VORAUSSETZUNG, UM LEBENSBEGLEITENDES LERNEN FÜR ALLE ZU REALISIEREN.

Gleichberechtigte Bildungschancen sind der Schlüssel zu einem selbstbestimmten Leben. Daher sollen Bildungseinrichtungen und Bibliotheken so gestaltet sein, dass Menschen mit Beeinträchtigung(en) der uneingeschränkte Zugang möglich ist.

Mehr als jeder zehnte Mensch in Österreich lebt mit Einschränkungen, die seine Teilhabe an der Gesellschaft mehr oder weniger behindern. Behinderte Menschen stellen eine sehr heterogene Gruppe dar.

Zu den beeinträchtigten Personenkreisen gehören:

- ältere Menschen mit Einschränkungen
- Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
- sinnesbehinderte Menschen (blinde, sehbehinderte, gehörlose, schwerhörige Personen)
- psychisch beeinträchtigte Menschen
- Menschen mit Lernschwierigkeiten

## ZIELE DES PROJEKTS SIND

- die Gestaltung barrierefreier Rahmenbedingungen in den steirischen Bibliotheken und in der Erwachsenenbildung sowie
- die Förderung der Teilnahme von Menschen mit Beeinträchtigung an Weiterbildung.

## PROJEKTSCHWERPUNKTE 2013 – 2014

### **ANALYSE** (März - September 2013)

Im Rahmen einer umfassenden Erhebung werden der Ist-Stand der Barrierefreiheit in den steirischen Bildungseinrichtungen und Bibliotheken erhoben sowie die Bedarfe der Zielgruppen konkretisiert.

### **LEHRGANG „BARRIEREFREIE ERWACHSENENBILDUNG“**

(Start Frühjahr 2014)

Dieser Grundlehrgang wird eigens für MitarbeiterInnen und ReferentInnen in Bildungseinrichtungen und Bibliotheken entwickelt. Er hat zum Ziel,

- die Aufmerksamkeit zu schärfen, vorhandene Barrieren zu erkennen
- und die Kompetenzen im Umgang mit Menschen mit Beeinträchtigung zu stärken.

### **ENTWICKLUNGSPROZESSE INITIIEREN**

(Februar - Oktober 2014)

Aufbauend auf der Analyse und Expertise werden Entwicklungsprozesse initiiert. Bildungseinrichtungen und Bibliotheken erarbeiten neue barrierefreie Angebote und Zugänge.

### **FACHTAGUNG „BARRIEREFREIE ERWACHSENENBILDUNG“**

(Juni 2014)

Diese steirische Tagung soll

- den Dialog mit ExpertInnen anregen,
- Transparenz über aktuelle Ergebnisse und Entwicklungen herstellen,
- Erfahrungs- und Informationsaustausch anregen
- sowie zur längerfristigen themenspezifischen Vernetzung beitragen.

### **ZUSAMMENSTELLUNG VON GRUNDLAGEN UND INFORMATIONEN**

Um breit auf die notwendige Barrierefreiheit aufmerksam zu machen und Einrichtungen, die sich konkret mit der Thematik auseinandersetzen, zu unterstützen, werden Informationsmaterialien zusammengestellt (rechtliche Aspekte, Fördermöglichkeiten, Informationen zu Beratungsstellen und spezifischen Angeboten, ...).